



ATTACHED TO YOUR WORLD

Bau & Fassade

SMARTE DICHT- & KLEBSTOFFLÖSUNGEN FÜR DEN PROFI



Adhesive solutions by **ARKEMA**



BOSTIK, SMART ADHESIVES – INTELLIGENTE KLEBSTOFFE

Hinter dem Logo und Unternehmensauftritt mit dem charakteristisch grünen Gecko steckt mehr als nur eine simple optische Veränderung. „Smart Adhesives – intelligente Klebstoffe“ spiegelt unsere Philosophie in Hinblick auf die Entwicklung intelligenter und innovativer Abdichtungs- und Klebelösungen wider, die zusätzlich sicher, flexibel und effizient sind.

Wir entwickeln innovative und ausgereifte Abdichtungs- und Klebelösungen, die sich bei jedem Projekt, egal ob etwas gebaut, verbunden oder montiert wird, intelligenter einsetzen lassen und in der Lage sind, sich den Belastungen und Herausforderungen unseres täglichen Lebens optimal anzupassen.

DER GECKO – INSPIRIERENDE HAFTEIGENSCHAFTEN

Seit Jahrhunderten lässt sich die Wissenschaft vom einzigartigen Haftmechanismus der Geckos faszinieren und inspirieren. Geckos „kleben“ auf nahezu jeder Oberfläche, klettern blitzschnell über glatt poliertes Glas und tragen ihr gesamtes Körpergewicht mühelos mit nur einem einzigen Zeh.

Der Bostik-Gecko ist flexibel, passt sich problemlos an alle Umgebungen an, ist offen für Neues und unglaublich mutig. Er symbolisiert wie kein anderer die intelligenten und innovativen Abdichtungs- und Klebelösungen von Bostik, die erfolgreich allen Herausforderungen trotzen, die der heutige Markt mit sich bringt.

1. Einleitung

Ganz vorne mit dabei

Bostik ist eines der größten und führenden Unternehmen für Kleb- und Dichtstoffe. Wir haben weltweit 6.000 Mitarbeiter in über 50 Ländern auf allen Kontinenten. Unsere intelligenten Klebe- und Dichtsysteme werden auf der ganzen Welt in Neubauten und Sanierungsprojekten eingesetzt. Bostik nimmt mit seinem umfangreichen intelligenten Produktsortiment im Bereich der Klebe- und Abdichtungslösungen eine Vorreiterrolle ein.

In der Welt der Architektur ist die Fassade eines Gebäudes sehr oft das wichtigste Gestaltungsmerkmal. Der Begriff „Fassade“ stammt vom französischen Wort „Façade“, das sich wiederum aus dem italienischen Wort „facciata“ herleitet – „faccia“ heißt so viel wie Gesicht oder Fläche – dessen Ursprung im vulgärlateinischen „facia“ liegt.

Die früheste, im Oxford English Dictionary verzeichnete Verwendung dieses Worts im Englischen stammt aus dem Jahr 1656. Aus technischer Sicht ist die Fassade auch wegen ihres enormen Einflusses auf die Energieeffizienz des Gebäudes von großer Bedeutung.

Seit 1656 hat sich – zum Glück – vieles verbessert und weiterentwickelt. Heute bietet Bostik ein umfangreiches Sortiment intelligenter Produkte, die auf die modernen Gebäudespezifikationen von heute abgestimmt sind und sich an alle Anforderungen und Gegebenheiten anpassen lassen.

Etwas, das sich über die Jahrhunderte allerdings nicht verändert hat, ist die Bewegung von Baumaterialien aufgrund von Temperaturunterschieden und mechanischen Belastung. Bostik hat daher ein umfangreiches Produktsortiment an High-End-Dichtstoffen für Bewegungs- und Dehnfugen.





Inhalt

1.	Einleitung	Seite 3
2.	Zertifizierung	Seite 5
3.	Schritt für Schritt zur perfekten Fuge	Seite 6
4.	Anwendungsbereiche	Seite 8
5.	Symbolerklärungen	Seite 10
6.	Portfolio	Seite 13
7.	Zubehör	Seite 18
8.	Harmonisierte Baunormen	Seite 19
9.	Kundendienst & Support	Seite 23
9.1	Berechnung der Fugenmaße	Seite 24
9.2	Einbau einer Dehnfuge	Seite 27
9.3	Bostik ACADEMY & Smarte tools	Seite 29
9.4	Technische Schulung	Seite 34

2. Zertifizierung

Das neue Bostik „Bau & Fassade“-Sortiment für Bau- und Fassadenanwendungen erfüllt viele bekannte Standardzertifizierungen der Branche. Nachfolgend stellen wir diese Zertifizierungen vor und erläutern sie im Einzelnen

CE-Kennzeichnung (Europa)

In der heutigen Zeit sind Begriffe wie Globalisierung und Harmonisierung gängig und allseits vertraut. Dies gilt auch für Baunormen und Bauvorschriften. Wir bei Bostik verschließen uns dieser Entwicklung nicht und streben nach einem globalisierten Standard, der gleichermaßen Transparenz und Einfachheit im Bereich der Abdichtungen und Verklebungen bietet.

ASTM (Nord- und Südamerika)

Die Norm ASTM C920-18 „Standard Specification for Elastomeric Joint Sealants“ behandelt die Eigenschaften eines ausgehärteten, kalt aufgetragenen, elastomeren Ein- oder Mehrkomponenten-Fugendichtstoffs für Abdichtungs- und Verfuge- oder Verglasungsarbeiten an Gebäuden, Plätzen und Belägen für den Fahrzeug- oder Fußgängerverkehr sowie an anderen Bauwerken, mit Ausnahme von Autobahn- und Flugplatzbelägen sowie Brücken. Nach diesen Spezifikationen qualifizierte Dichtstoffe werden nach Typ, Güteklasse und Klasse (type, grade & class) klassifiziert.

GEV-EMICODE EC1 Plus

EMICODE® ist ein geschütztes Produktklassifikationssystem und gleichzeitig Umweltzeichen. Produkte aus den Bereichen Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte werden im Rahmen eines strengen Zertifizierungsverfahrens auf die Menge emittierter flüchtiger organischer Verbindungen (VOC) untersucht. Wenn Produkte eine EC1 Plus Zertifizierung besitzen, können sie ganz einfach in BREEAM-, LEED- und DGNB- Konzepte eingebunden werden.

M1-Zertifizierung

Bau- und Einrichtungsmaterialien emittieren verschiedene Chemikalien in die Innenraumluft. Diese Klassifikation enthält Emissionsanforderungen an die in gewöhnlichen Arbeits- und Wohnräumen verwendeten Baustoffe, Einbauten und Möbel mit und ohne Polsterung oder textilen Bezügen in Hinblick auf gute Innenraumluftqualität. M1 steht für geringe Emissionen.

Französische A+ Zertifizierung

A+ ist eine verpflichtende französische VOC-Emissionskennzeichnung für in Innenräumen installierte Bauprodukte, die auf Emissionsprüfungen basiert. Diese Verordnung sieht vor, dass jedes unter die Verordnung fallende Produkt, das auf den Markt kommt, mit einer entsprechenden Emissionsklasse gekennzeichnet werden muss; diese basiert auf seinen Emissionen nach 28 Tagen, welche nach ISO 16000 getestet und für den europäischen Referenzraum berechnet werden. Das Gleiche gilt für EMICODE, GUT und Blauer Engel. Darüber hinaus können auch andere gültige Informationen als Basis für die Klassifikation herangezogen werden, wie beispielsweise auf ISO 16000 basierende Tests, jedoch mit kürzerer Testdauer.

ETA

Die Europäische Technische Bewertung (ETA) bietet eine alternative Möglichkeit zur Bewertung von Bauprodukten, die nicht von einer harmonisierten Norm erfasst sind. Sie ist ein Dokument, das einen Produktleistungsnachweis liefert. Das Verfahren ist in der Bauprodukteverordnung verankert und bietet Herstellern die Möglichkeit, einen Leistungsnachweis zu erstellen und die CE-Kennzeichnung anzubringen. Sie trägt damit zum freien Warenverkehr von Bauprodukten bei und unterstützt einen starken Binnenmarkt.

3. Schritt für Schritt zur perfekten Fuge

Was ist ein Dichtstoff?

Ein Dichtstoff ist ein weiches, biegsames Material, das überall dort, wo keine konstruktive Festigkeit erforderlich ist, zum Abdichten von Rissen oder Fugen verwendet wird. Technisch gesehen, weist ein Dichtstoff eine Shore-A-Härte unter 40 sowie ein maximales E-Modul von 0,7 N/mm² auf.

Diese geschmeidigen Materialien können Bewegungen in Hoch- und Tiefbaukonstruktionen aufnehmen und gewährleisten über die gesamte Nutzungsdauer hinweg ein dauerhafte, nachhaltige und vor allem funktionale Abdichtung.

Dichtstoffe müssen abhängig von der Funktion und Lage der Fuge bestimmte Marktanforderungen erfüllen. Die folgenden Informationen liefern Auskunft über die ASTM- und CE-Kennzeichnung, die von Dichtstoffen für den Einsatz in Fassaden-, Verglasungs- und Sanitär Anwendungen sowie in Gehwegen gefordert wird.

DICHTSTOFFTYPEN

Silikone

Silikondichtstoffe sind Bauwerksdichtstoffe mit hervorragender Witterungs- und Alterungsbeständigkeit. Sie werden allgemein zur Abdichtung von Arbeitsfugen verwendet. Silikondichtstoffe nehmen beim Aushärten Feuchtigkeit aus der Luft an und bilden eine Silikon-Gummidichtung, die extreme Bewegungen ($\pm 25\%$ oder mehr) aufnehmen kann.

Vorteile von Silikon




- Hervorragende Dehnbarkeit
- Hervorragende Rückverformung
- Extreme Witterungs- und Alterungsbeständigkeit (auch bei UV-Belastung)
- Einfache Verarbeitung bei allen Temperaturen
- Gute bis hervorragende Haftung

Hybride

Hybrid ist eine innovative Dicht- und Klebstofftechnologie, die zunehmend gefragter und attraktiver wird. Sie vereint Eigenschaften wie ein sehr breites Haftungsspektrum, Überstreichbarkeit, blasenfreie Aushärtung und Anwendbarkeit auf feuchten Untergründen.

Vorteile von Hybrid

- Gute Haftung auf den meisten Untergründen
- Hydrophil; gleichmäßige Haftung auf feuchten Oberflächen
- Hohe mechanische Festigkeit
- Sehr gute Anstrichverträglichkeit (vor der Anwendung wird für alle Systeme die Durchführung eines Tests empfohlen)

PRODUKT	TECHNOLOGIE	CE TEIL 1 - F	CE TEIL 2 - G	CE TEIL 3 - S	CE TEIL 4 - PW			
BOSTIK A920 SEAL'N'FLEX EX- PRESSMÖRTEL	ACRYLAT							●
BOSTIK P795 SEAL'N'FLEX PRE- MIUM	POLYURETHAN	F-EXT-INT -CC 25HM			PW-EXT- INT-CC 25HM		●	●
BOSTIK S786 SEAL'N'FLEX 4-IN-1	SILICON	F-EXT-INT -CC 25LM	G-CC 25LM	S XS1		●		●
BOSTIK S734 SEAL'N'FLEX DACH SILICON	SILICON	F-EXT-INT -CC 25LM	G-CC 25LM	S XS1			●	●
BOSTIK S733 SEAL'N'FLEX BAU SILICON	SILICON	F-EXT-INT -CC 25LM	G-CC 25LM	S XS1			●	●
BOSTIK H726 SEAL'N'FLEX BAU SMP	HYBRID	F-EXT-INT -CC 20LM		S XS1	PW-EXT-INT 20LM	●	●	
BOSTIK H560 SEAL'N'FLEX BAU & FASSADE	HYBRID	F-EXT-INT -CC 25LM			PW-CC 25LM	●	●	●
BOSTIK H360 SEAL'N'FLEX BASIC	HYBRID	F-EXT_INT CC 12,5E						

Polyurethan

Polyurethandichtstoffe härten durch Aufnahme von Feuchtigkeit der Umgebungsluft aus. Polyurethandichtstoffe können für allgemeine Bauwerksabdichtungen und Verfugungen verwendet werden, bei denen moderate Bewegungen zu erwarten sind. Einkomponenten-Polyurethandichtstoffe können in der Regel $\pm 25\%$ Fugenbewegung aufnehmen. Neuere Polyurethane besitzen ein niedrigeres E-Modul, so dass sie auch zum Abdichten von Fugen mit stärkerer dynamischer Bewegung verwendet werden können.

Vorteile von Polyurethanen

- Gute Haftung auf den meisten gängigen Untergründen
- Gute Rückverformung
- Sehr gute Witterungsbeständigkeit
- Keine Schrumpfung
- Rasche Aushärtung unter den richtigen Umgebungsbedingungen
- Anstrichverträglich (nur mit wasserbasierten Farben und 2K-Lacken)
- Hydrophil

Voraussetzungen

Die Auswahl des geeigneten Dichtstoffs für eine bestimmte Anwendung kann kompliziert sein und hängt von einer Reihe von Kriterien ab. Um die richtige Entscheidung treffen zu können, müssen wir uns einige Fragen stellen:

- Mit welcher Art Untergrund haben wir es zu tun? (z. B. porös vs. nicht porös, dunkel vs. hell...)
- Wie stark ist die zu erwartende Bewegung des angrenzenden Untergrunds?
- Welche ist die beste Dichtstoffzusammensetzung für die Anwendung?
- Aus welchen Materialien bestehen die angrenzenden Flächen, um eine optimale Kompatibilität zu gewährleisten?
- Sollte die Kompatibilität mit Anstrichen gegeben sein und wenn ja, mit welchem Farb-/Lacktyp?
- Gibt es Bedenken hinsichtlich einer Verfärbung des Untergrunds?
- Welche minimalen Haftungseigenschaften sind erforderlich?
- Wie sieht die Anwendungsumgebung aus?
- Muss der Dichtstoff UV- und witterungsbeständig sein?
- Wird das Produkt im Außenbereich (durchlässig) oder im Innenbereich (luftdicht) eingesetzt?

4. Anwendungsbereiche



BOSTIK H726
SEAL'N'FLEX BAU SMP
Universeller Bau- und
Montagedichtstoff

Siehe Seite 16 für weitere Einzelheiten.



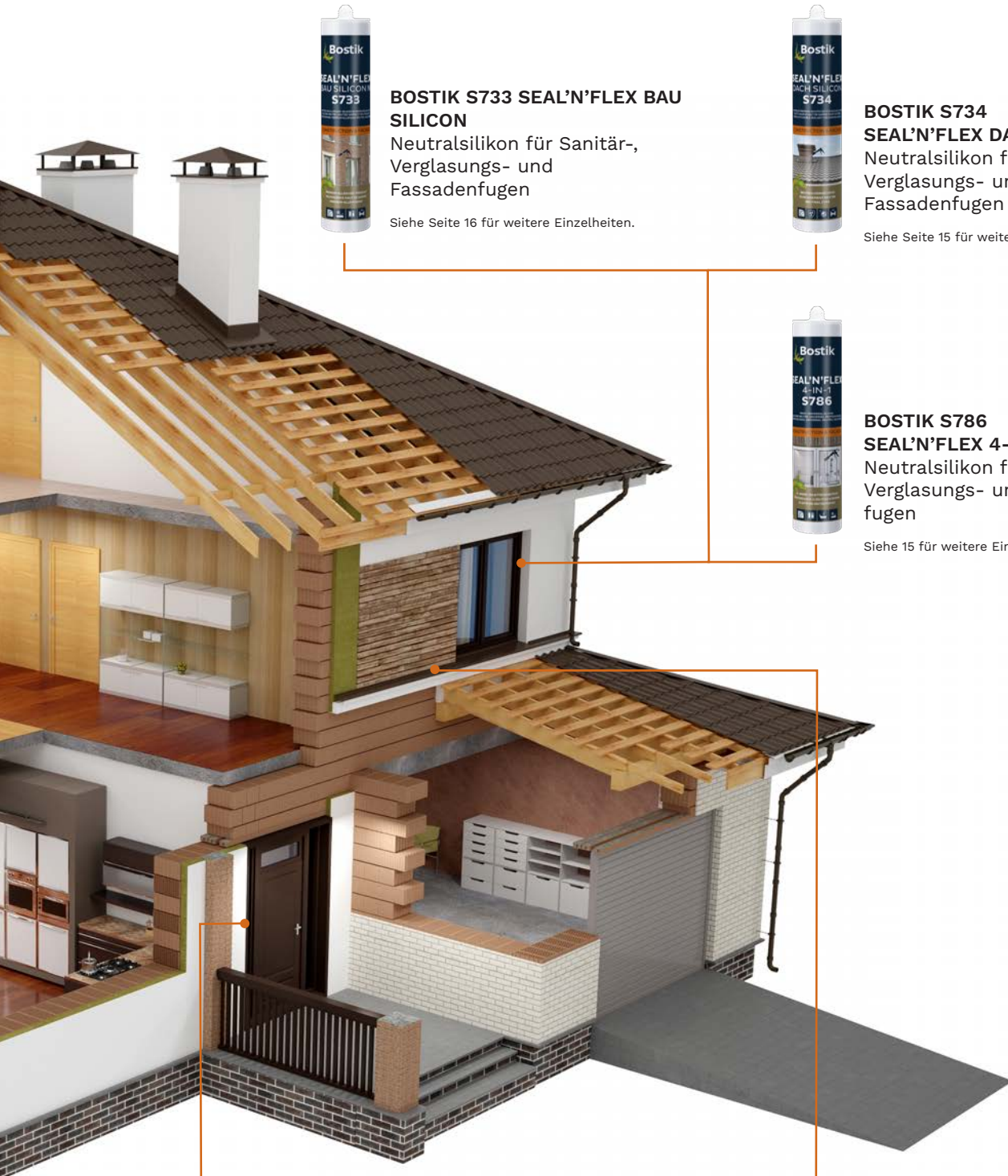
BOSTIK H360
SEAL'N'FLEX BASIC
Universaldichtstoff für
Arbeits- und Dehnfugen

Siehe Seite 17 für weitere Einzelheiten.



BOSTIK H560
SEAL'N'FLEX BAU & FASSADE
Universaldichtstoff für
Arbeits- und Dehnfugen

Siehe Seite 17 für weitere Einzelheiten.



BOSTIK S733 SEAL'N'FLEX BAU SILICON

Neutralsilikon für Sanitär-, Verglasungs- und Fassadenfugen

Siehe Seite 16 für weitere Einzelheiten.



BOSTIK S734 SEAL'N'FLEX DACH SILICON

Neutralsilikon für Sanitär-, Verglasungs- und Fassadenfugen

Siehe Seite 15 für weitere Einzelheiten.



BOSTIK S786 SEAL'N'FLEX 4-IN-1

Neutralsilikon für Sanitär-, Verglasungs- und Fassadenfugen

Siehe 15 für weitere Einzelheiten.



BOSTIK P795 SEAL'N'FLEX PREMIUM

Hochentwickelter, langlebiger, flexibler Bauwerks- und Konstruktionsdichtstoff

Siehe Seite 14 für weitere Einzelheiten.



BOSTIK A920 SEAL'N'FLEX EXPRESSMÖRTEL

Hochwertige gebrauchsfertige, aushärtende Fugenreparaturmasse

Siehe Seite 14 für weitere Einzelheiten.

Alle Produkte sind in mehreren Anwendungen weit verbreitet. Diese Bilder sind nur eine indikative Anzeige. Bitte verwenden Sie die Tabelle auf Seite 7 und die Produktbeschreibungen ab 12, um die richtige Produktauswahl zu treffen.

5. Symbolerklärungen

Die Verpackung der Bostik Bau & Fassade-Reihe enthält Symbole, die etwas über die Eigenschaften des Produkts aussagen. Im Folgenden erklären wir ausführlich, was diese Symbole bedeuten.



Innen- und Außenanwendungen

Das Produkt kann im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden.



Außenanwendungen

Das Produkt ist für die Anwendung im Außenbereich geeignet.



Innenanwendung

Das Produkt kann nur im Innenbereich eingesetzt werden.



Regenfest

Das Produkt kann im Außenbereich eingesetzt werden und ist schnell regenbeständig.



Flexibel

Das ausgehärtete Produkt ist flexibel.



Fugenmörtel

Der Mörtel eignet sich hervorragend zum Verfugen von Stein und Ziegel.



Klassische Sanitär

Das Produkt ist für den Einsatz mit klassischer Sanitärkeramik geeignet.



VOC-arm

Das Produkt enthält keine gesundheits- und umweltschädlichen Lösungsmittel.



Keine Fleckenbildung

Das Produkt erzeugt keine Flecken. Angrenzende Oberflächen werden nicht verunreinigt.



Leicht zu verarbeiten

Das Produkt weist hervorragende Anwendungseigenschaften auf und lässt sich leicht verarbeiten.



Benutzerfreundlich

Das Produkt lässt sich leicht verarbeiten.



Bau/Montage

Das Produkt ist hervorragend für verschiedene Bau- und Montageanwendungen geeignet.



Schnelle Aushärtung

Das Produkt hat eine sehr schnelle Aushärtung.



Badezimmer

Das Produkt ist für den allgemeinen Gebrauch in Badezimmer oder andere Nassbereiche.



25 % flexibel

Das ausgehärtete Produkt besitzt eine Flexibilität von 25 %.



12,5% flexibel

Das ausgehärtete Produkt besitzt eine Flexibilität von 12,5 %.



Überstreichbar

Das Produkt lässt sich überstreichen.



Exzellente Witterungsbeständigkeit

Hervorragende Beständigkeit gegen verschiedene Witterungseinflüsse.



Kein Mischgerät nötig

Erfordert keine schwere Mischrüstung.



Fortgeschrittene Technologie

Entwickelt nach der neuesten fortschrittlichen Technologie.



Mit Werkzeugen bearbeitbar

Das Produkt lässt sich ausgezeichnet mit Werkzeugen bearbeiten.



Verglasung

Das Produkt eignet sich zum Abdichten von Fensterglas.



Wasserbeständig

Das Produkt bietet hervorragende Wasser- und Witterungsbeständigkeit.



UV-beständig

Das Produkt bietet hervorragende Beständigkeit gegen UV-Strahlen.



Mit Pinsel auftragbar

Kann mit einem Pinsel aufgetragen werden.



Bostich
SEALANT
BAUSN
H720

VERSIEBELER BAU- UND MONTAGE-
MATERIAL FÜR DIE KONSTRUKTION UND
REPARATUR VON BAUWERKEN

FOR ANSCHLUSSE FÜR
VERBUNDENEN VERBUNDENEN
CONNECTION JOINTS

VERBUNDENEN VERBUNDENEN
CONNECTION JOINTS

6. Portfolio

Bostik bietet ein umfangreiches Sortiment an professionellen Dichtstoffen für die Bau- und Fassadenindustrie. Eine ausgewogene Mischung aus Innovation, Technologie, Zertifizierung und Kosteneffizienz gewährleistet, dass die Produkte alle Anforderungen erfüllen, die an Abdichtungen und Verklebungen gestellt werden – selbst unter anspruchsvollsten Bedingungen.





BOSTIK A920 SEAL'N'FLEX EXPRESSMÖRTEL

Hochwertige, gebrauchsfertige, aushärtende Fugenreparaturmasse

Produktbeschreibung

BOSTIK A920 SEAL'N'FLEX EXPRESSMÖRTEL ist eine hochwertig aushärtende Fugenreparaturmasse auf Acryldispersionsbasis. Für Flachverblender und Sichtmauerwerk im Innen- und Außenbereich. Außerdem zum Füllen von Ausbrüchen und Dübellöchern (z.B. Gerüstverankerung) an Mauerwerk und Beton hervorragend geeignet.

Wichtigste Eigenschaften

- GEBRAUCHSFERTIG
- SCHNELL WETTER- UND REGENFEST
- LEICHT ZU VERARBEITEN



Farben	Verpackung	Anzahl pro Karton
steingrau	300-ml-Kartusche	12 Stck.-Karton



BOSTIK P795 SEAL'N'FLEX PREMIUM

Hochentwickelter, langlebiger, flexibler Bauwerks- und Konstruktionsdichtstoff

Produktbeschreibung

BOSTIK P795 SEAL'N'FLEX PREMIUM ist zum Abdichten von Bauwerks-, Dehnfugen sowie Gehwegfugen in den meisten bauüblichen Materialien, wie Beton, Mauerwerk, lackiertem Holz, glasierten Flächen, Aluminium, Edelstahl und verschiedenen Kunststoffen ideal geeignet. Perfekte Haftung ohne Grundierung auf den meisten, selbst feuchten, Untergründen.

Wichtigste Eigenschaften

- BLASENFREIE AUSHÄRTUNG
- HOHE MECHANISCHE FESTIGKEIT
- DAUERHAFT ELASTISCH

Zertifizierungen

- ISEGA
- EN 15651-1: F-EXT-INT-CC 25HM
- EN 15651-4: PW-EXT-INT-CC 25HM
- Emicode® EC2



Farben	Verpackung	Anzahl pro Karton
beige, betongrau, schwarz, weiß	600-ml-Schlauchbeutel	20 Stck.-Karton



BOSTIK S786 SEAL'N'FLEX 4-IN-1

Neutraler Sikikondichtstoff für Sanitär-, Verglasungs- und Fassadenfugen

Produktbeschreibung

BOSTIK S786 SEAL'N'FLEX 4-IN-1 ist ein vielseitig einsetzbarer, neutralvernetzender Silikon-Dichtstoff für Sanitär-, Bauwerks-, Verglasungs- und Fassadenfugen, der unter Einwirkung von Luftfeuchtigkeit zu einer haltbaren, elastischen Gummimasse aushärtet. Auch für Fugen im Unterwasserbereich einsetzbar.

Wichtigste Eigenschaften

- OPTIMALE HAFTUNG AUF VIELEN UNTERGRÜNDE
- ALTERUNGS- UND WITTERUNGSBESTÄNDIG
- MIT SCHUTZEFFEKT

Zertifizierungen

- EN 15651-1: F-EXT-INT-CC 25LM
- EN 15651-2: G-CC 25LM
- EN 15651-3: S XS1
- Emicode® EC1 Plus – besonders emissionsarm



Farben	Verpackung	Anzahl pro Karton
anthrazit, beige, grau, hellgrau, mittelgrau, transparent, weiß	300-ml-Kartusche	12 Stck.-Karton



BOSTIK S734 SEAL'N'FLEX DACH SILICON

Neutralsilikon für Sanitär-, Verglasungs- und Fassadenfugen

Produktbeschreibung

BOSTIK S734 SEAL'N'FLEX DACH SILICON ist speziell zum Abdichten von stark beanspruchten Dehnungs- und Anschlussfugen im Dachbereich geeignet.

Wichtigste Eigenschaften

- MEKO-FREI
- TEMPERATURBESTÄNDIG VON CA. 60°C BIS +150°C
- UV-BESTÄNDIG

Zertifizierungen

- ISEGA
- EN 15651-1: F-EXT-INT-CC 25LM
- EN 15651-2: G-CC 25LM
- EN 15651-3: S XS1



Farben	Verpackung	Anzahl pro Karton
transparent	300-ml-Kartusche	12 Stck.-Karton





BOSTIK S733 SEAL'N'FLEX BAU SILICON

Neutralsilikon für Sanitär-, Verglasungs- und Fassadenfugen

Produktbeschreibung

BOSTIK S733 SEAL'N'FLEX BAU SILICON ist ein vielseitig einsetzbarer, neutralvernetzender Silikon-Dichtstoff für Sanitär-, Bauwerks-, Verglasungs- und Fassadenfugen, der unter Einwirkung von Feuchtigkeit zu einer haltbaren, elastischen Gummimasse aushärtet.

Wichtigste Eigenschaften

- NEUTRALVERNETZEND
- ANSTRICHVERTRÄGLICH
- MEKO-FREI

Zertifizierungen

- ISEGA
- EN 15651-1: F-EXT-INT-CC 25LM
- EN 15651-2: G-CC 25LM
- EN 15651-3: S XS1



Farben	Verpackung	Anzahl pro Karton
silbergrau, schwarz, bahamabeige, basaltgrau, betongrau, braun, buche, dunkelbraun, eiche, dunkelgrau, fugenweiß, lichtgrau, manhattan, staubgrau, anthrazit, grau, weiß, transparent	300-ml-Kartusche	12 Stck.-Karton
transparent	600-ml-Schlauchbeutel	20 Stck.-Karton



BOSTIK H726 SEAL'N'FLEX BAU SMP

Universeller Bau- und Montagedichtstoff

Produktbeschreibung

BOSTIK H726 SEAL'N'FLEX BAU SMP ist ein hochwertiger universell einsetzbarer Hybrid Dichtstoff der geeignet ist in einer Vielzahl von Anwendungen PU- und Silikon-Dichtstoffe zu ersetzen.

Wichtigste Eigenschaften

- SEHR GERINGER SCHRUMPF
- GUTE UV-BESTÄNDIGKEIT
- SCHNELLE HAUTBILDUNG

Zertifizierungen

- ISEGA
- EN 15651-1: F-EXT-INT-CC 20LM
- EN 15651-3: S XS1
- EN 15651-4: PW-EXT-INT 20LM
- Emicode® EC1 Plus – besonders emissionsarm
- VDI 6022(ISO 846)



Farben	Verpackung	Anzahl pro Karton
betongrau, hellgrau, weiß	290-ml-Kartusche	12 Stck.-Karton
betongrau, hellgrau, weiß	600-ml-Schlauchbeutel	20 Stck.-Karton

BOSTIK H560 SEAL'N'FLEX BAU & FASSADE

Universaldichtstoff für Arbeits- und Dehnfugen

Produktbeschreibung

Bostik H560 SEAL'N'FLEX BAU & FASSADE ist für den Einsatz in der Hochbaufuge und im gesamten Baubereich und zum Abdichten von Außenwandfugen im Hochbau geeignet. Prüfung des Brandverhaltens nach DIN 4102 Teil 1, Baustoffklasse B2. Wasserdampfdurchlässigkeit geprüft nach DIN EN 12086 unter Berücksichtigung der DIN EN 1931.

Wichtigste Eigenschaften

- WITTERUNGS- UND UV-BESTÄNDIG
- WASSERDAMPFDURCHLÄSSIG
- ANSTRICHVERTRÄGLICH

Zertifizierungen

- ISEGA
- EN 15651-1: F-EXT-INT-CC 25LM
- EN 15651-4: PW-CC 25LM
- Emicode® EC1 Plus besonders emissionsarm



Farben	Verpackung	Anzahl pro Karton
hellgrau, schwarz, weiß	290-ml-Kartusche	12 Stck.-Karton
anthrazit, beige, betongrau, dunkelbraun, hellgrau, kieselgrau, mittelgrau, schwarz, weiß, zementgrau	600-ml-Schlauchbeutel	12 Stck.-Karton



BOSTIK H360 SEAL'N'FLEX BASIC

Universaldichtstoff für Arbeits- und Dichtfugen

Produktbeschreibung

BOSTIK H360 SEAL'N'FLEX BASIC ist geeignet für Anschluss- und Dehnfugen im Innen- und Außenbereich. Eignung im gesamten Baubereich, z.B. an Fenstern, Türen und im Dachbereich sowie für Abdichtungen im Holz- und Metallbau. Für den Lebensmittelbereich unbedenklich.

Wichtigste Eigenschaften

- BREITES HAFTUNGSSPEKTRUM
- AUSGEZEICHNETE WITTERUNGSBESTÄNDIGKEIT
- SEHR GEERINGER SCHRUMPF

Zertifizierungen

- EN 15651-1: F EXT-INT CC 12,5E



Farben	Verpackung	Anzahl pro Karton
hellgrau, weiß	600-ml-Schlauchbeutel	12 Stck.-Karton



7. Zubehör

BOSTIK GLÄTTMITTEL

Gebrauchsfertiger Finisherzusatz für Fugendichtstoffe

Produktbeschreibung

Glättmittel eignet sich zum Glätten und Modellieren von Silikon-, Hybrid- & Polyurethan-Dichtstofffugen. Auch anwendbar auf Naturstein. Das BOSTIK Glättmittel 500 ml Flasche ist gebrauchsfertig und hilft Fugen zu glätten und eine perfekte, saubere Oberfläche zu erzeugen.

Wichtigste Eigenschaften

- GEBRAUCHSFERTIG (500 ml Flasche)
- ZU 99 % BIOLOGISCH ABBAUBAR
- NICHT ANWENDBAR AUF NATURSTEIN



Farben	Verpackung
milchig-transparent	5kg-Kanister (Konzentrat)
milchig-transparent	500-ml-Flasche

8. Harmonisierte Baunormen

CE Klassifizierung (Europa)

In der heutigen Zeit sind Begriffe wie Globalisierung und Harmonisierung gängig und allseits vertraut. Dies gilt auch für Baunormen und Bauvorschriften. Wir bei Bostik stehen dieser Entwicklung offen gegenüber und streben nach einem globalisierten Standard, der gleichermaßen Transparenz und Einfachheit im Bereich der Abdichtungen und Verklebungen bietet.

Eine der bekanntesten und für Europa verbindlichen Normen in der Dichtstoffindustrie ist die CE-kennzeichnung, auch als DIN EN 15651 bekannt. Diese Norm ist in vier Unterkategorien unterteilt:

- **EN 15651-1 Fugendichtstoffe für Fassadenelemente**
- **EN 15651-2 Fugendichtstoffe für Verglasungen**
- **EN 15651-3 Dichtstoffe für Fugen im Sanitärbereich**
- **EN 15651-4 Fugendichtstoffe für Fußgängerwege**

Typenprüfung

Ziel der Typenprüfung ist, den Produkttyp entsprechend den Vorgaben von EN 15651 zu bestimmen und gegebenenfalls die bestimmungsgemäße Verwendung genauer zu definieren. Die Typenprüfung besteht aus einer umfangreichen Testreihe, die entsprechend der Norm für einen bestimmten Produkttyp durchzuführen ist. Die Typenprüfung muss von einem anerkannten Prüflabor durchgeführt werden. Die einzige Ausnahme hiervon sind Dichtstoffe des Typs F-INT („Fassadendichtstoffe für den Innenbereich“). Dies ist der einzige Fall, in dem der Hersteller die Typenprüfung selbst durchführt und den Produkttyp definiert.

Die Typenprüfung ist erforderlich, um die Gebrauchseigenschaften des auf den Markt gebrachten Produkts entsprechend den Spezifikationen der geltenden europäischen harmonisierten Produktnormen (d. h. EN 15651-1, EN 15651-2, EN 15651-3 oder EN 15651-4) zu bestimmen.

EN 15651-1 Fugendichtstoffe für Fassadenelemente

EN 15651-1 befasst sich mit der Definition von und den Anforderungen an nichttragende Fassadendichtstoffe. Diese Fugendichtstoffe werden in den folgenden Bereichen eingesetzt:

- Gebäudeaußenseiten
- Fenster- und Türrahmen einschließlich Sichtflächen in Innenräumen

EN 15651-2 Fugendichtstoffe für Verglasungen

EN 15651-2 regelt die Definitionen und die Anforderungen an nichttragende, elastische Fugendichtstoffe zur Abdichtung von Gebäudeverglasungen. Dazu gehören auch Verglasungsfugen bis zu einem Winkel von 7° zur Horizontalen. Diese Fugendichtstoffe werden in den folgenden Bereichen eingesetzt:

- Glas auf Glas
- Glas auf Rahmen
- Glas auf porösen Trägermaterialien



EN 15651-3 Dichtstoffe für Fugen im Sanitärbereich

EN 15651-3 regelt die Definitionen und Anforderungen an Dichtstoffe zum Abdichten von Fugen im Sanitärbereich im Innern von Gebäuden, die keinem Druckwasser ausgesetzt sind. Diese Fugendichtstoffe werden in den folgenden Bereichen eingesetzt:

- Fugen in Badezimmern
- Toiletten
- Duschen
- Küchen in Haushalten

EN 15651-4 Fugendichtstoffe für Fußgängerwege

EN 15651-4 regelt die Definitionen und Anforderungen an kaltverarbeitete, nichttragende, elastische Dichtstoffe für Bewegungsfugen in Böden im Innen- und Außenbereich. Der Anwendungsbereich der Norm umfasst:

- Bodenfugen in Fußgängerwegen
- Bodenfugen in Bodenflächen mit Verkehr von Fußgängern und z. B. Handwagen etc.
- Bodenfugen in öffentlichen Bereichen
- Bewegungsfugen zwischen Betonplatten, z. B. auf Balkonen oder Terrassen und in Lagerhallen

Gemäß EN 15651 werden die Produkte in die folgenden Produkttypen (Identifizierungscodes) unterteilt (eine entsprechende Erläuterung ist in der Tabelle „Dichtstoffe für Fassaden, Verglasungen & Fußgängerwege“ zu finden):

- Type F-INT
- Type F-EXT-INT
- Type F-EXT-INT-CC
- Type G
- Type G-CC
- Type S
- Type PW-INT
- Type PW-EXT-INT
- Type PW-EXT-INT-CC

Was bedeutet das?

Sehen wir uns dazu die vollständige Deklaration eines Dichtstoffes im Detail an. Die nachfolgende Tabelle enthält Angaben zum technischen Verhalten sowie zu den Anwendungsbereichen eines Dichtstoffes:

- Typ F ist für Dehn- & Anschlussfugen geeignet, mit Ausnahme von Verglasungen
- Typ G ist zur Abdichtung von Verglasungen geeignet
- Typ PW ist für übergangene & tlw. überfahrene Boden-fugen bestimmt



Die Bewegungsaufnahmefähigkeit und das elastische Verhalten des Dichtstoffs beschreiben seine Leistungsfähigkeit bei Bewegungen die durch Ausdehnung & Schrumpfung der angrenzenden Bauteile verursacht werden.

Abkürzungen für "Klasse" bedeuten:

- LM (Low Modulus) bezieht sich auf ein „weicheren“ Dichtstoff und steht für niedrigen Dehnspanwert. Dichtstoffe mit einem niedrigem E Modul haben eine Bewegungsaufnahme von 20 und 25%.
- HM (High Modulus) bezieht sich auf einen „härteren“ Dichtstoff und steht für einen hohen Dehnspanwert. Dichtstoffe mit einem hohem E Modul haben eine Bewegungsaufnahme von 20 und 25%.
- E bezieht sich auf ein leistungsfähigeren elastischen Dichtstoff und kann einer Bewegungsfähigkeit von 12,5% standhalten.
- P steht für „plastisch“ und diese Art von Dichtungsmassen haben eine sehr begrenzte Bewegungskapazität von 12,5% oder 7,5%.
- EXT steht für Außenanwendungen
- INT steht für Innenanwendungen
- CC steht für Anwendungen in kalten Klimazonen (-30 ° C)

ANWENDUNGS- BEREICH	BEWEGUNGS- AUFNAHME- FÄHIGKEIT	KLASSE	ELASTISCHE RÜCKVER- FORMUNG	VOLUMEN VERLUST REAKTIVE	VOLUMEN VERLUST WBA
Typ F	± 25%	25LM	≥ 70%	≤ 10%	≤ 25%
		25HM	≥ 70%	≤ 10%	≤ 25%
	± 20%	20LM	≥ 60%	≤ 10%	≤ 25%
		20HM	≥ 60%	≤ 10%	≤ 25%
	± 12,5%	12,5 E	≥ 40%	≤ 25%	≤ 30%
	± 12,5%	12,5 P	<40%	≤ 25%	≤ 25%
Typ G	± 25%	25LM	≥ 70%	≤ 10%	
		25HM	≥ 70%	≤ 10%	
	± 20%	20LM	≥ 60%	≤ 10%	
		20HM	≥ 60%	≤ 10%	
Typ PW	± 25%	25LM	≥ 70%	≤ 10%	
		25HM	≥ 70%	≤ 10%	
	± 20%	20LM	≥ 60%	≤ 10%	
		20HM	≥ 60%	≤ 10%	
	± 12,5%	12,5 E	≥ 40%	≤ 25%	

ASTM INTERNATIONAL

(Amerikanische Gesellschaft für Prüfung und Materialien)

Die ASTM C920-18 „Standardspezifikation für elastomere Fugendichtungsmittel“ behandelt die Eigenschaften eines ausgehärteten ein- oder mehrkomponentigen kalt aufgetragenen elastomeren Fugendichtungsmittels zum Versiegeln, Abdichten oder Verglasen von Gebäuden, Plätzen und Decks für Fahrzeuge oder Fußgänger und andere Bauarten als Straßen- und Flugplatzpflaster und Brücken. Ein qualifiziertes Dichtungsmittel nach dieser Spezifikation ist nach Typ, Klasse und Klasse zu klassifizieren.

Typ

Der Typ definiert, ob Produkte vorgemischt werden oder auf der Baustelle gemischt werden müssen, wie folgt:

- Typ S-Produkte werden in vorverpackten Kartuschen oder anderen Formen geliefert. Hier ist kein Mischen auf der Baustelle erforderlich.
- Produkte vom Typ M werden in zwei oder mehr Teilen zum Mischen auf der Baustelle geliefert. Mehrkomponentenprodukte bestehen, wie das Wort schon verrät, aus mehreren Komponenten. Hierbei gibt es zwei Varianten: ein Produkt besteht aus zwei Komponenten, der Base und dem Katalysator oder aus drei Komponenten; hierbei wird noch eine separate Farbkomponente hinzugefügt. Mehrkomponentenprodukte härten schneller aus als Einzelkomponenten Gegenstücke.

Klasse

Die Klasse definiert die Fließeigenschaften des Dichtungsmittels wie folgt:

- Produkte der Klasse P haben einen ausreichenden Durchfluss, um Fugen in horizontalen Flächen zu füllen und auch bei Temperaturen von 40 Grad/F(5°C) bleiben diese eben und glatt. Diese Bezeichnung gilt im Allgemeinen für Produkte, die für den Verkehr bestimmt sind.
- NS-Produkte eignen sich für den Einbau in senkrechten Fugen und Flächen ohne Durchhängen bei Temperaturen zwischen 40 und 122 Grad/F(5 und 50°C). Diese Bezeichnung kann für Dichtungsmassen gelten, die sowohl für den Verkehr als auch für den Nichtverkehr bestimmt sind. Sie können in Verkehrsfugen und abfallenden horizontalen Flächen eingebaut werden, auf denen ein selbstnivellierender Typ bergab fließen würde.

Verwendung

Verwendungsklassifizierungen in Bezug auf Verbindungs-substrate werden wie folgt bezeichnet:

- Verwendung T klassifiziert Dichtungsmassen für Fugen in Oberflächen, die dem Fußgänger- und Fahrzeugverkehr ausgesetzt sind.
- Die Verwendung von NT klassifiziert Dichtungsmassen, die für den Nichtverkehr ausgelegt sind Expositionen.
- Die Verwendungen M, G und A beziehen sich auf Dichtungsmassen, die innerhalb vorgegebener Parameter an verschiedenen Standardproben haften, einschließlich Mörtel (M), Glas (G) und Aluminium (A) bei Prüfung auf zyklische Bewegung und Adhäsion beim Schälen. Es ist wichtig zu verstehen, dass die mit diesen Bezeichnungen verbundenen Proben nicht diejenigen sind, die für das Projekt spezifiziert wurden, sondern diejenigen, die den restriktiven Materialspezifikationen in den ASTM-Testmethoden entsprechen. Mörtel ist immer Portlandzementmörtel, Glas ist klares Floatglas und Aluminium ist klar eloxiertes Aluminium einer bestimmten Legierung. Diese Standardsubstrate werden

TYP & KLASSE	VERWENDUNG	BEWEGUNGSFÄHIGKEIT	
Typ F Single Comp.	T Traffic	Klasse 100/50	100% Erweiterung / 50% Kompression
	NT Non Traffic	Klasse 50	50% Erweiterung / 50% Kompression
Typ M Multi Comp.	I Immersed	Klasse 35	35% Erweiterung / 35% Kompression
	M Mortar	Klasse 25	25% Erweiterung / 5% Kompression
	G Glass	Klasse 12,5	12,5% Erweiterung / 12,5% Kompression
Klasse NS Nicht durchhängen	A Aluminium		
	O Other		

in ASTM C 1375, Leitfaden für Substrate, die zum Testen von Gebäudedichtungen und Dichtungsmassen verwendet werden, behandelt.

- Verwendung O bezieht sich auf andere Substratmaterialien als M, G und A. Sofern nicht eindeutig bekannt ist, dass die Verbindungssubstratmaterialien für das Projekt mit den mit M, G und A bezeichneten Materialien identisch sind, behalten diese die Verwendung O bei.

Bewegungsfähigkeit in Bezug auf Gelenk wie folgt:

Die Klassen 12-1 / 2, 25, 35, 50 und 100/50 sind die fünf Bezeichnungen in ASTM C 920 für die Bewertung der Bewegungsfähigkeit. Obwohl Dichtungsmassen sowohl vor Ort als auch während der Prüfung eine gute Leistung erbringen sollten, ist es sicherer, Gelenke zu konstruieren, die aufgrund der im Feld vorhandenen Unbekannten in Bezug auf die Eigenschaften der Gelenkvorbereitung geringere Bewegungsextreme aufweisen als im Labor nachgewiesen. Dichtungsmittel-auftrag, Konstruktionstoleranzen mit unterschiedlichen Fugenbreiten und Einfluss der Einbautemperaturen auf die Fugenbreiten. Mit der Anerkennung der neuen Klassen 35, 50 und 100/50 hat die Dichtungsindustrie nach Jahren des Widerstands von Herstellern, die keine Produkte mit diesen zusätzlichen Bewegungsfähigkeiten angeboten haben, endlich Dichtungsmassen mit dieser höheren Bewegungsfähigkeit anerkannt.

9. Kundendienst & Support



9.1 Berechnung der Fugenmaße

Fugenbewegungen können durch viele Faktoren verursacht werden: Windlasten, Verformung oder Verschiebung des Gebäudekörpers, Schwingungen und nicht zu vergessen thermische Ausdehnung und Schrumpfung sowie dadurch verursachte Bewegungen durch Feuchtigkeitsaufnahme und Verdunstung. Es ist allgemein bekannt, dass die Dimensionierung und die Einbauintervalle von Fugen maßgeblich durch die in einer Dichtstoffuge zu erwartenden Bewegungen bestimmt werden.

Durch thermische Ausdehnung und Schrumpfung verursachte Fugenbewegungen lassen sich mit einer Formel für den linearen Wärmeausdehnungskoeffizienten berechnen. Der Ausdehnungskoeffizient wird allgemein definiert als Faktor, um den sich ein bestimmtes Material bei Temperaturveränderungen vergrößert oder verkleinert. Die Zusammensetzung von Baustoffen, ihre Länge und der Temperaturgradient (oder die Änderungsrate) bestimmen den Grad der Ausdehnung und Schrumpfung. Das Ausmaß der zu erwartenden Bewegung in einem Baustoff ist einer der Faktoren, die den Typ des für eine spezifische Anwendung zu verwendenden Dichtstoffs bestimmen – oder anders gesagt, es wird der Dichtstoff ausgewählt, der am besten mit dem Ausmaß der Bewegung und dem verwendeten Untergrund harmonisiert.



Beispiel 1: Standardmäßig korrekt aufgebrachter flexibler und elastischer Fugendichtstoff auf Rundschnur mit der richtigen Einbautiefe und -breite.



Beispiel 2: Ausdehnung der Baumaterialien aufgrund von Wärmeeinwirkung. In der Folge wird die Fuge zwischen den angrenzenden Baumaterialien „schmäler“.



Beispiel 3: Schrumpfung der Baumaterialien aufgrund von Wärmeabgabe. In der Folge wird die Fuge zwischen den angrenzenden Baumaterialien „breiter“.

Ausdehnung

Der Ausdehnungskoeffizient wird allgemein definiert als der Faktor, um den sich ein bestimmtes Material bei Temperaturveränderungen vergrößert oder verkleinert. Bei der Bestimmung des geeigneten Dichtstoffs müssen die unterschiedlichen Ausdehnungskoeffizienten verschiedener Baustoffe berücksichtigt werden.

So ist beispielsweise Aluminium ein beliebtes, sehr oft für Schaufenster und Vorhangfassaden eingesetztes Material. Aluminium dehnt sich jedoch unter den gleichen Bedingungen 2,5 Mal stärker aus als Glas. Ein Blick auf die Ausdehnungstabelle zeigt, dass bei der Verwendung von Aluminium ein Dichtstoff gewählt werden muss, der die folgenden Eigenschaften bietet:

- Er muss im ausgedehnten Zustand elastisch bleiben
- Er muss auf Glas und auf dem Untergrundmaterial haften
- Er muss in seine ursprüngliche Form zurückkehren

Ausdehnungskoeffizient

Der lineare Wärmeausdehnungskoeffizient ist die Änderung pro Längeneinheit je Grad Temperaturänderung. Dieses Verhältnis (der Ausdehnung oder Schrumpfung pro Grad Temperaturänderung im Vergleich zur Länge des Materials vor der Temperaturänderung) ist eine werkstoffspezifische feste Größe und wird als Dezimalzahl oder Bruch angegeben. Die folgenden Werte werden als Ausdehnungsrate pro laufendem Meter bei einer Temperaturänderung von 100°C dargestellt:

MATERIAL WÄRME-AUSDEHNUNG	DEHNUNGSKOEFFIZIENT PRO °C	LINEARER WÄRME-AUS- LINEARE VON 1 METER MATERIAL BEI MEINEM TEMPERATURUNTER
Marmor	5×10^{-6}	0,5 mm
Holz	5×10^{-6}	0,5 mm
Ziegel	7×10^{-6}	0,7 mm
Glas	8×10^{-6}	0,8 mm
Stein	8×10^{-6}	0,8 mm
Beton	12×10^{-6}	1,2 mm
Porenbeton	12×10^{-6}	1,2 mm
Kalkstein	12×10^{-6}	1,2 mm
Stahl	12×10^{-6}	1,2 mm
Aluminium	24×10^{-6}	2,4 mm
Polyester (glasfaserverstärkt)	30×10^{-6}	3,0 mm
Polyester	80×10^{-6}	8,0 mm
PVC	80×10^{-6}	8,0 mm
PMMA (Polyacrylat)	80×10^{-6}	8,0 mm
Polycarbonat	80×10^{-6}	8,0 mm

Berechnung

Ausgangspunkt ist eine Betonplatte mit 5 Metern Länge, eine Höchsttemperatur von +30 °C sowie eine Tiefsttemperatur von -10 °C. Der Temperaturunterschied beträgt somit 40 °C.

Die Bewegung wird mit der folgenden Formel berechnet:

$$\rightarrow M_t = \text{CTE} * \Delta T * \text{Länge}$$

M_t : Bewegung in mm
 CTE : Koeffizient der Wärmeausdehnung in mm/m/1 °C
 ΔT : Temperaturunterschied in °C
 Length : Länge des Elements in mm

In unserem Beispiel:

$$\rightarrow M_t = 12 \times 10^{-6} * 40 * 5.000$$

$$\rightarrow M_t = 2.4 \text{ mm Bewegung}$$

Applikation von Dichtstoffen

Nachdem die voraussichtliche Bewegung (M_t) der Elemente berechnet wurde, müssen wir die erforderliche Mindestfugenbreite bestimmen, die in der Lage ist, die Bewegungsaufnahmefähigkeit des verwendeten Dichtstoffs zu gewährleisten. Wenn wir für die Fassade einen niedermoduligen Dichtstoff mit einer Bewegungsaufnahmefähigkeit von 25 % (F-EXT-INT-CC-25LM) verwenden, kann die erforderliche Mindestfugenbreite wie folgt berechnet werden:

- $(100/25) \times 2,4 \text{ mm} = 9,6 \text{ mm}$
- Aufgerundet auf 10 mm

Sowohl die richtige Breite als auch die richtige Tiefe einer Fuge sind von wesentlicher Bedeutung. Die Tiefe richtet sich nach der Breite und wird anhand der nachstehenden Formel berechnet.

$$\text{Fugentiefe} = (\text{Fugenbreite}/3) + 6 \text{ mm}$$

Das heißt, bei einer Fugenbreite von 10 mm ist die richtige Fugentiefe: $(10/3) + 6 \text{ mm} = 10 \text{ mm}$

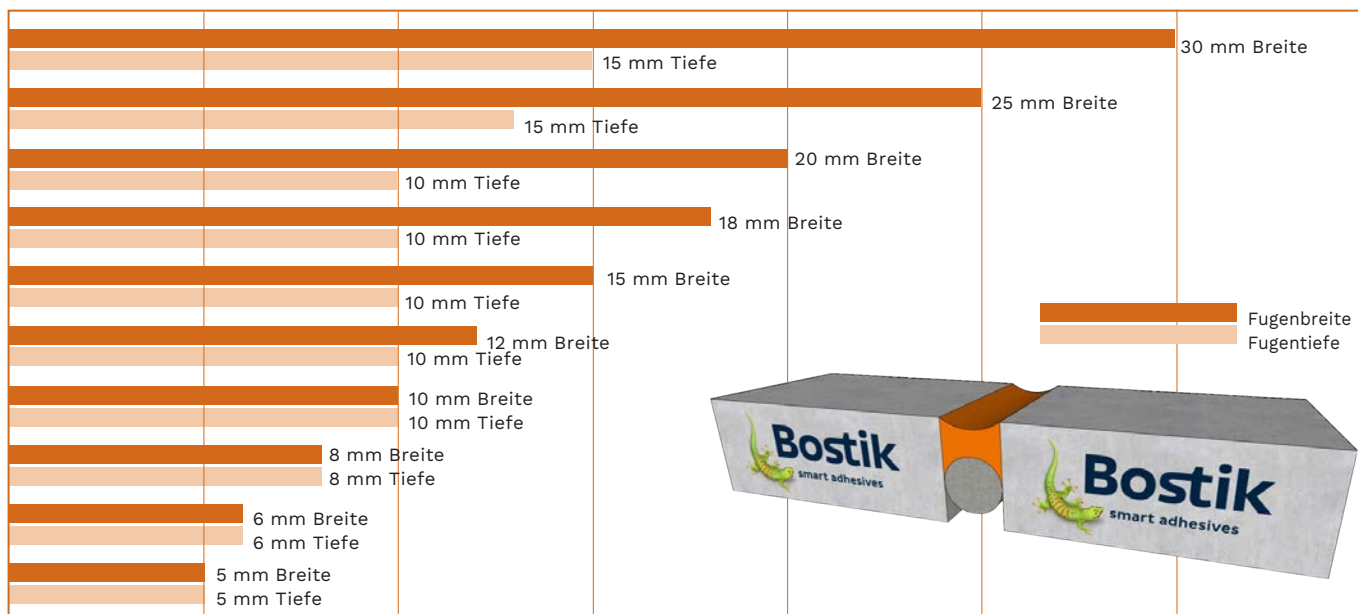
Um den Dichtstoff mit der richtigen Tiefe aufzutragen, kommt häufig eine Rundschnur zum Einsatz. Rundschnüre dienen dazu, die Tiefe des Dichtstoffs zu begrenzen, den Dichtstoff beim Auftragen zu stabilisieren und Dreiflankenhaftung zu vermeiden. Die für Rundschnüre verwendeten Materialien sollten weicher sein als der Dichtstoff selbst und die Bewegungsaufnahmefähigkeit des Dichtstoffs beim Ausdehnen oder Zusammenziehen nicht behindern.

Es gibt zwei Arten von Rundschnüren:

- **PU-Rundschnur (offenzellig)**
- **PE-Rundschnur (geschlossenellig)**

Die abgerundete Form des Schaums sorgt dafür, dass die Fuge richtig dimensioniert ist. Die Rundschnur ermöglicht eine relativ große Haftfläche im Vergleich zur dünneren Schicht in der Mitte der Dichtstoffuge. PU-Rundschnüre (offenzellig) dürfen nur in nicht wasserbelasteten Fugen verwendet werden.

Hinweis: Berechnungen sind Richtwerte, da wir nur das lineare Verhalten der Bauprodukte kennen. Die für diese Berechnungen verwendeten Temperaturen liegen nicht in der Verantwortung von Bostik. In Deutschland sind die Mindestfugenbreiten und -dicken in den entsprechenden technischen Dokumentationen z.B. IFT- Richtlinien festgelegt.



PE-Rundschnüre werden in mechanischen Fugen und in wasserbelasteten Fugen eingesetzt. Die Handhabung von PE-Rundschnüren ist wesentlich schwieriger als bei PU-Rundschnüren. Werden die PE-Rundschnüre beim Einlegen in die Fuge beschädigt, kann Treibmittel freigesetzt werden, was wiederum zu Blasenbildung in der Dichtstofffuge führen kann. Wird Luft zwischen der Rundschnur und dem Dichtstoff eingeschlossen, kann es bei direkter Sonneneinstrahlung zu Blasenbildung kommen. Fugeneinlagen aus Holz, Gummischläuche, Rundschnüre aus 1-Komponenten-Polyurethanschaum etc. sind nicht für Dehnfugen geeignet. Auch Polystyrolschaum ist weniger gut geeignet, vor allem, wenn eine Haftgrundierung in die Fuge aufgetragen wird. Die Grundierung kann das Polystyrol auflösen. Wenn eine Fuge nicht tief genug für die Verwendung einer Rundschnur ist, kann auch selbstklebendes PE-Schaumband oder eine PE-Folie verwendet werden. Der ausgehärtete Dichtstoff verbindet sich nicht mit Polyethylen, wodurch eine Dreiflankenhaftung verhindert wird, so dass sich der Dichtstoff ungehindert in der Fuge bewegen kann.

Offenzellige Polyurethan-Rundschnüre ermöglichen eine Aushärtung des Dichtstoffs durch die Rundschnur – ein wesentlicher Vorteil, wenn eine schnelle Aushärtung des Dichtstoffs gewünscht ist. Offenzellige Polyurethan-Rundschnüre können Wasser absorbieren, was sich bei bestimmten Fugenarten wiederum nachteilig auswirken kann. Geschlossenzellige Polyethylen-Rundschnüre können ausgasen, wenn sie während der Montage durchstochen werden. In diesem Fall müssen sie vor dem Auftragen des Dichtstoffs 20 Minuten ruhen.

Hinweise zur Anwendung

- Die Oberflächen der Fugenuntergründe sollten sauber, trocken, frostfrei und frei von Verunreinigungen und oberflächenspannungsmindernden Substanzen sein, etwa wasserabweisenden Imprägnierungen und anderen Beschichtungen.
- Die verwendete Rundschnur sollte die richtige

Größe für die vorhandene Öffnung haben und mit dem Dichtstoff kompatibel sein.

- Die Rundschnur bzw. das Vorlegeband (das zur Haftungsunterbrechung dient) sollte sorgfältig und fachgerecht angebracht werden, um ein gleichmäßiges Fugenprofil zu erhalten. Eine unregelmäßige Einbautiefe der Rundschnur kann die Fugegeometrie und die Leistungsfähigkeit der Fuge stark beeinflussen.
- Der Dichtstoff sollte mit geeigneten Werkzeugen aufgebracht werden, um einen gleichmäßigen und einheitlichen Auftrag zu gewährleisten.
- Der Dichtstoff sollte nach der Applikation so bald wie möglich endbearbeitet werden. Die Endbearbeitung ist ein wichtiger Schritt, um den Dichtstoff zu verdichten, ein geeignetes Profil zu erhalten und gleichzeitig die Haftung auf den Untergründen zu gewährleisten.
- Alle Dichtungsmaterialien haben eine Haltbarkeitsdauer. Vor der Verwendung eines Dichtstoffs sollte man daher immer sein Verfallsdatum überprüfen.
- Sobald die Kartusche oder der Schlauchbeutel geöffnet und in die Pistole eingelegt wurde, wird die Düse auf die richtige Breite zugeschnitten. In der Regel sollte die Breite der Düse der Fugenbreite entsprechen. Die Düse wird in einem Winkel von 30° abgeschnitten, da die Pistole während der Verarbeitung in diesem Winkel gehalten werden sollte.
- Den Dichtstoff sorgfältig auftragen. Es ist wichtig, dass die gesamte Fuge ausgefüllt wird. Dies kann durch Auftragen einer ausreichenden Menge Dichtstoff direkt auf die Fugenrückseite oder auch mithilfe einer Rundschnur erfolgen. Dadurch wird der Dichtstoff an beide Seiten der Fuge gepresst, wodurch eine optimale Verbindungsfläche zwischen Dichtstoff und Fuge entsteht.
- Nach der Applikation muss die Oberfläche des Dichtstoffs endbearbeitet, d. h. geglättet werden. Dies ist mit Bostik GLÄTTMITTEL möglich. In diesem Fall werden die Oberfläche des Dichtstoffs und die angrenzenden Materialien mit Bostik GLÄTTMITTEL befeuchtet.

9.2 Einbau einer Dehnfuge

Mit den richtigen Werkzeugen und Produkten ist es nicht schwer, eine perfekte Dehnfuge herzustellen. Die unten beschriebene Methode gewährleistet, dass Sie eine schöne und haltbare Dehnfuge erhalten. Weitere Informationen dazu finden Sie im Video-Tutorial auf unserer [Webseite](#) oder in unserem [YouTube-Kanal](#).



Legen Sie die Rundschnur gleichmäßig in der richtigen Tiefe ein. Achten Sie dabei darauf, dass der Durchmesser der Rundschnur 150 % der Fugenbreite entspricht.



Tragen Sie mit einem Pinsel etwas Grundierung auf, die Sie etwa 30 Minuten trocknen lassen.



Nun schneiden Sie die Düsen Spitze der Kartusche in einem Winkel von 30 Grad ab; achten Sie dabei darauf, dass die Schnittbreite der Fugenbreite entspricht.



Tragen Sie den Dichtstoff gleichmäßig und in ausreichender Menge auf, um die gesamte Fuge zu füllen. Wichtig ist darauf zu achten, dass der Dichtstoff Kontakt zu beiden Haftflächen hat.



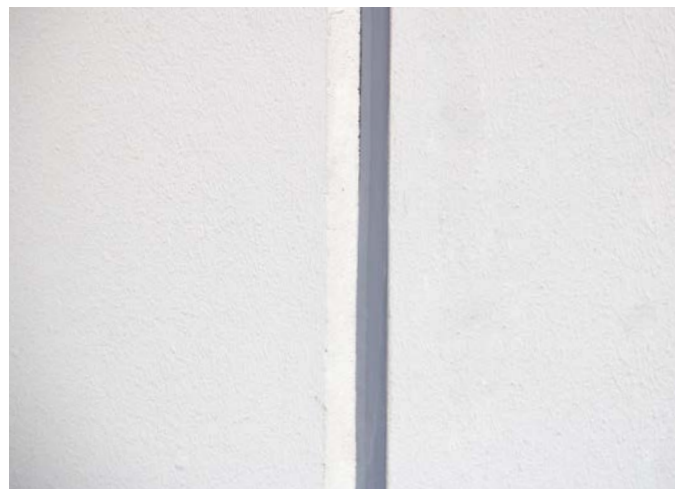
Bearbeiten Sie die frische Fuge mit etwas Glättmittel und einem Holzspatel. Nur den Spatel mit dem Glättmittel benetzen. Glättmittel nicht direkt auf den frischen Dichtstoff aufsprühen.



Die frische Dichtstoffuge mit dem angefeuchteten Spatel bearbeiten.



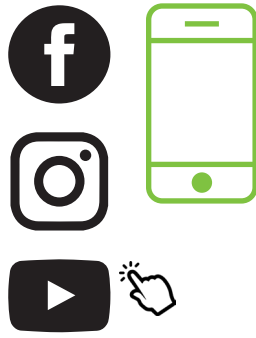
Eine besonders glatte Oberfläche erzielen Sie, wenn Sie sie mit einem mit etwas Glättmittel angefeuchteten Finger glätten.



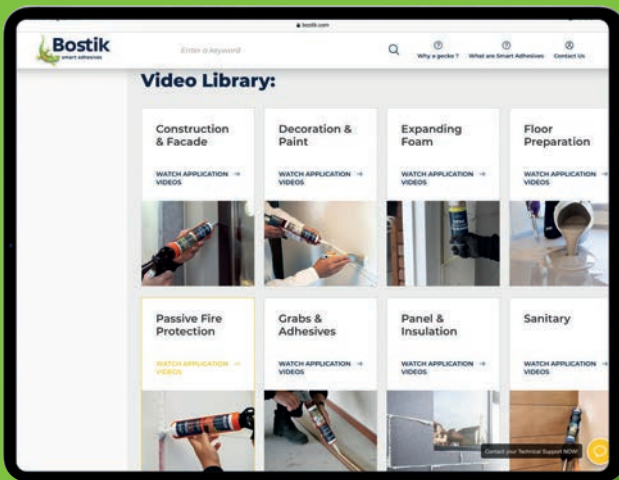
Nun haben Sie eine perfekte Dehnfuge hergestellt.

9.3 Bostik ACADEMY & Smarte tools

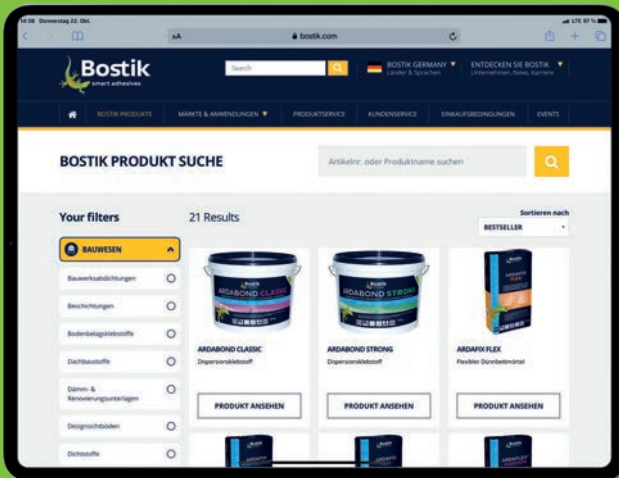




DIGITALES KNOW-HOW ONLINE GEHEN INFORMIEREN UND TOP ABLIEFERN



Entdecke unzählige Stunden an **INFORMATIVEN ANWENDUNGSVIDEOS**



Nur einen Klick entfernt **ALLE WICHTIGEN PRODUKTINFORMATIONEN**



Welcome to Bostik **ACADEMY**

A knowledge center carefully created for professionals in the market.

Finde die besten Lösungen für **BOSTIK ACADEMY. ALLES AN**



Product Information

Global Brochures, Technical Sheets, Safety Data Sheets and more...

FIND YOUR PRODUCT →

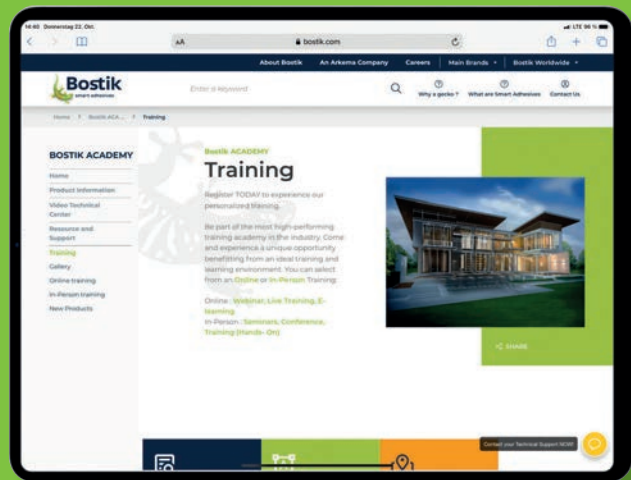


Resource & Support

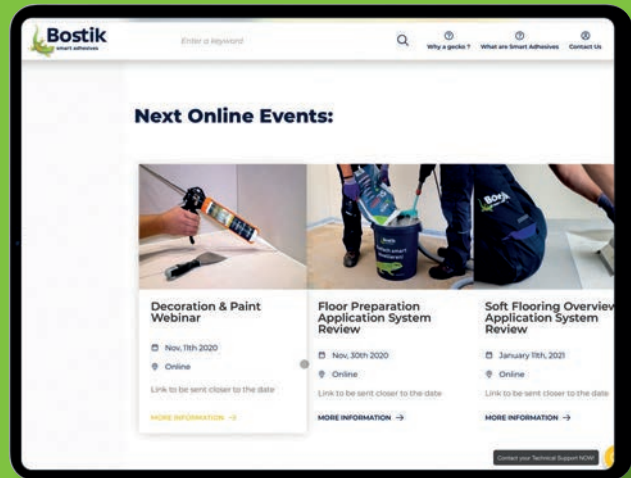
Answers to F.A.Q and Technical Contacts

GET SUPPORT →

NEU



Erlebe ein maßgeschneidertes
TRAININGSPROGRAMM ONLINE & OFFLINE



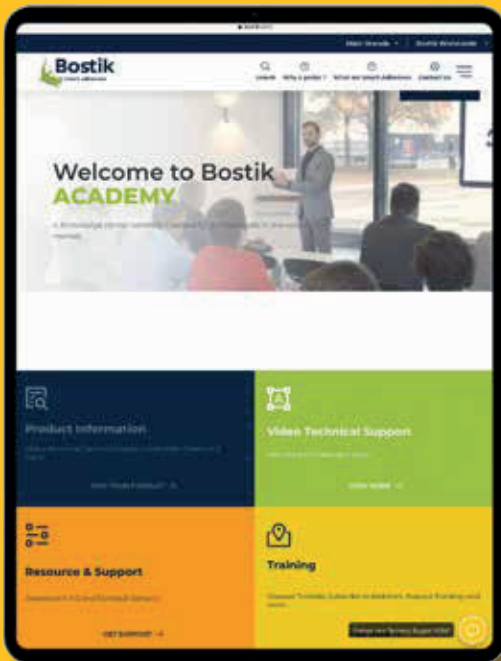
Hol dir Unterstützung von
DER ANWENDUNGSTECHNIK

WISSEN DIGITAL ENTDECKEN
www.bostik-academy.de

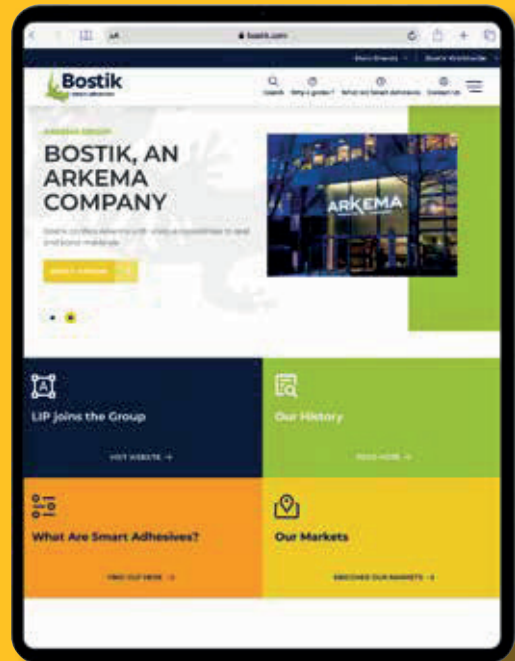




SMARTE HELFER MIT UNSEREN ONLINE- TOOLS ALLES AUF DEM SCHIRM HABEN



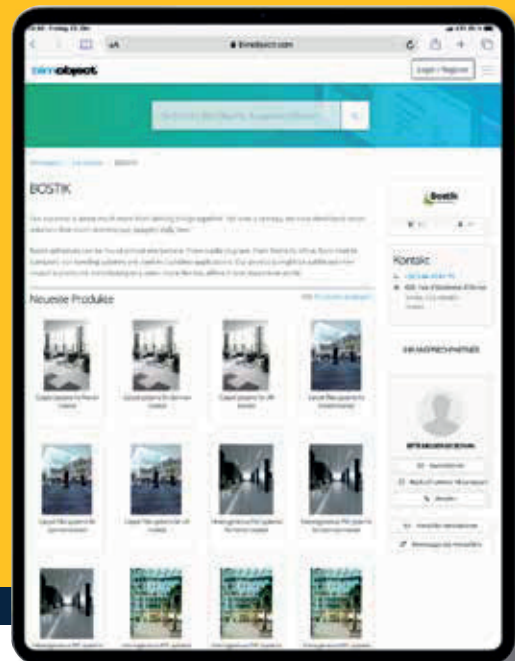
Finde die besten Lösungen für Dich und Deine Kunden
BOSTIK ACADEMY, ALLES AN EINEM PLATZ
BOSTIK-ACADEMY.DE



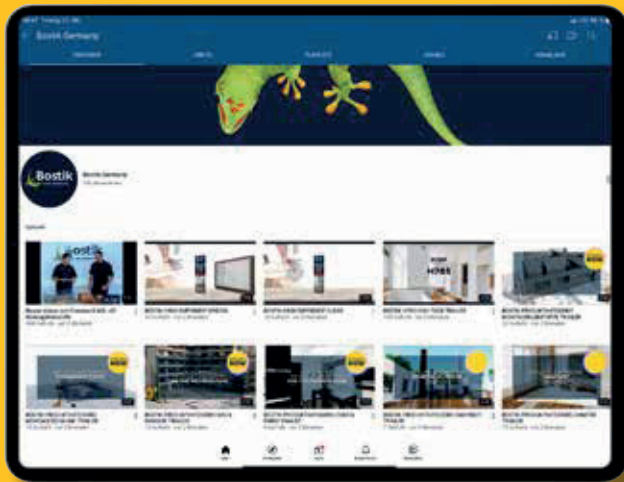
Nur einen Klick entfernt
BOSTIK WEBSITE, SMART KLEBEN & DICHTEN
BOSTIK.DE

Ausschreibungen immer im Griff
AUSSCHREIBUNGSTEXTE IMMER AKTUELL
AUSSCHREIBEN.DE/KATALOG/BOSTIK

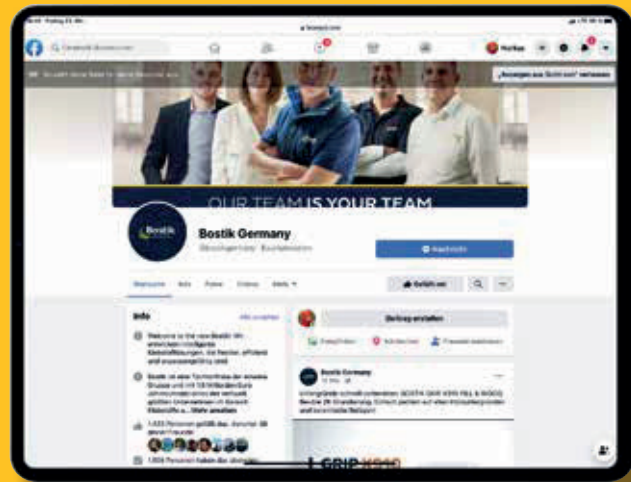
BIM bang!
BAUWERKS DATENMODELLIERUNG
BIMOBJECT.COM/BOSTIK



Smarte tools

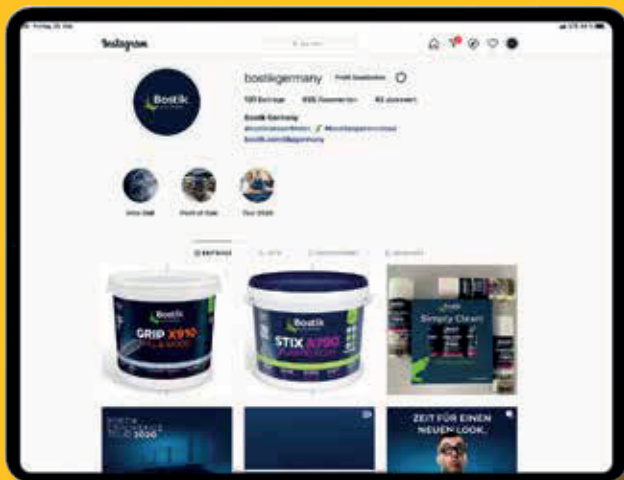


Smarte YouTube Mediathek
UNZÄHLIGE STUNDEN INFORM ATIVER VIDEOS
[YOUTUBE.COM/BOSTIKGERMANY](https://www.youtube.com/bostikgermany)



Bostik Inside 1
Blicke hinter die Kulissen
[FACEBOOK.COM/BOSTIKGERMANY](https://www.facebook.com/bostikgermany)

Bostik Inside 2
Blicke hinter die Kulissen
[INSTAGRAM.COM/BOSTIKGERMANY](https://www.instagram.com/bostikgermany)



Immer einen Schritt voraus
BOSTIK NEWSLETTER. SEI DABEI!
[BOSTIK.DE/NEWSLETTER](https://www.bostik.de/newsletter)

Alle Produkte in deiner Hand
DIE BOSTIK PRO-APP
JETZT DOWNLOADEN!



NEU

9.4 Technische Schulung

Endanwender erwarten von den Mitarbeitern im Handel, dass sie stets auf dem neuesten Stand sind und umfassenden technischen Support bieten können. Bostik unterstützt Sie hier mit speziell auf Produkte und Anwendungen ausgerichteten Schulungsprogrammen. Wir entwickeln in enger Zusammenarbeit mit Herstellern und Händlern umfassende Schulungsprogramme, die das Know-how aus dem Bereich der Farben und Lacke mit unserem umfangreichen Wissen über ausgewählte Produkte von Bostik vereinen.



Bessere Resultate durch Wissen

Dehnfugen sind ein wichtiges Marktsegment, das eine engagierte und umsichtige Herangehensweise erfordert. Bostik informiert sich laufend über alle Neuerungen und Entwicklungen im Bereich der Dehnfugen und der vor- und nachgelagerten Prozesse, vom Lieferanten der chemischen Grundstoffe bis hin zum Endanwender. Dank dieses kontinuierlichen Prozesses sind wir stets auf dem neuesten Stand.

Centre of Excellence – Kompetenzzentrum

In unserem erst vor kurzem eingerichteten Centre of Excellence – unserem Kompetenzzentrum – teilen wir unser Know-how innerhalb der Bostik-Gruppe und geben es auch an unsere Kunden und Endanwender weiter. Wir freuen uns darauf, unsere Partner und Endanwender in unserem Kompetenzzentrum zu begrüßen und ihnen aktuelles Fachwissen und neueste Erkenntnisse zu vermitteln. Dank dieser aktuellen Informationen und Erkenntnisse haben unsere Partner die Möglichkeit, ihre Effizienz zu steigern und bessere Ergebnisse zu erzielen.

Bostik Professional Produktsortiment

Das gesamte Bostik Professional Produktsortiment ist auf bostik.de verfügbar, weiterführende Informationen dazu finden Sie auch in den jeweiligen Produktanwendungsbroschüren.





Smarte Hilfe

+49 (0) 54 25 / 80 15 86

GERMANY

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16
D-33829 Borgholzhausen
Tel. +49 (0) 5425-8010
info.germany@bostik.com

Bostik Technology GmbH

Industriestraße 1 - 7
D-01936 Schwepnitz
Tel. +49 (0) 35797-6460
schwepnitz.info@bostik.com

Bostik Aerosols GmbH

Giebelstadter Weg 16
D-97234 Albertshausen
Tel. +49 (0) 9366-90710
info.aerosols@bostik.com

AUSTRIA

Bostik GmbH,

Zweigniederlassung Wöllersdorf

Steinabrücklerstraße 48
A-2752 Wöllersdorf
Tel. +43 (0) 2633-413990
info.austria@bostik.com